

Unterstützung von Anfang an

Elternberatung ergänzt Gesundheitsangebot der Stadt

Mit der Mutter- und Elternberatung von ProMami Waidhofen wird das Gesundheitsangebot für junge Familien weiter gestärkt. Das kostenlose Beratungsangebot richtet sich an werdende Eltern sowie Familien mit Babys und Kleinkindern und bietet fachliche Unterstützung in einer sensiblen Lebensphase.

Die Beratung findet an jedem ersten Mittwoch im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr in den Räumen von ProMami statt. Begleitet werden die Familien von Hebamme Beatrix Cmolik und Kinderärztin Sonja Steinlesberger. Gemeinsam stehen sie für Fragen rund um Stillen, Ernährung, Entwicklung, Pflege und allgemeine gesundheitliche Anliegen zur Verfügung.

Niederschwellige Anlaufstelle

In den ersten Lebensmonaten tauchen viele Fragen auf. Die Mutter- und Elternberatung versteht sich als unkomplizierte, wohnortnahe Anlaufstelle, bei der Eltern ohne großen organisatorischen Aufwand fachliche Unterstützung erhalten können. „Gerade für junge Familien sind kurze Wege und persönliche Ansprechpersonen besonders wichtig. Die Mutter- und Elternberatung ist ein niederschwelliges Angebot mitten in Waidhofen. Das gibt Sicherheit und stärkt Familien in einer entscheidenden Lebensphase“, betont Bürgermeister Werner Krammer. Das Angebot ergänzt die bestehende medizinische Versorgung und stärkt das Netzwerk für junge Familien in Waidhofen. Beratung, Austausch und persönliche Begleitung stehen dabei im Mittelpunkt.

Hebamme Beatrix Cmolik betont: „In den ersten Lebensmonaten haben Eltern viele Fragen und Unsicherheiten in Bezug auf die Gesundheit ihres Babys. In der Mutter- und Elternberatung bieten wir die Möglichkeit auf diese Themen einzugehen, ohne dabei weite Wege in Kauf nehmen zu müssen. Gesundheitsvorsorge beginnt früh und sie ist am wirksamsten, wenn sie wohnortnah, vertrauensvoll und einfach erreichbar ist.“

Foto (v.l.): Bürgermeister Werner Krammer, Birgit Fabian (Leiterin Referat Soziales, Jugend und Familie), Beatrix Cmolik (Hebamme), Sonja Steinlesberger (Kinderärztin) und Vizebürgermeister Armin Bahr.